

Inhalts - Verzeichniß

des ersten und zweiten Theiles.

	Seite
Borwort	VII
Einleitung	XVII
Erste Periode. Von Beethoven's Geburt bis zum Ende 1800. In zwei Abschnitten	1
Anhang. I. Zur Charakteristik des musicalischen Wiens zu Aus- gang des achtzehnten und zu Anfang des neunzehnten Jahr- hunderts	45
II. Katalogischer Vorbericht	49
III. Verzeichniß der von 1795 bis incl. 1800 erschienenen Werke	54
IV. Charakteristisches Merkmal der Kunstkritik, und Beurthei- lung Beethoven'scher Werke	60
Zweite Periode. Von 1801 bis Ende 1814. In fünf Abschnitten	71
Anhang. I. Katalogisches	203
II. Verzeichniß der in diese Periode fallenden Werke	207
III. Beethoven's musicalischer Charakter	213
IV. Vorwürfe der Schwierigkeit und Unverständlichkeit	218
Dritte Periode. Von 1815 bis zum Tode. In fünf Ab- schnitten	225 und 1
Anhang. I. Aus dem Obductions-Bericht	145
II. Testamente und Vermögenstand	145
III. Ein Brief von Stephan von Breuning. Gesichtsmaske von Dannhäuser	149
IV. Verzeichniß der in diese Periode fallenden Werke	151
V. Der schwer gefaßte Entschluß	157
Charakterzüge, Eigenheiten, Vorfälle und Sonsti- ges	159
1. Religion. Generalbaß. Aesthetik	161
2. Zeitgenossen. Meister und Jünger	168
3. Gedächtniß	179

4. Handbibliothek	189
5. Wanderlust	185
6. Jugendlicher Mutwillen	189
7. Lebenszeugniß	190
8. Brüderlicher Gegensatz	190
9. In der Abenddämmerung	191
10. Zeitanwendung	192
11. Momente tiefster Meditation	192
12. Essen und Trinken	193
13. Eine Dankagung, oder Beethoven und Hummel	195
Musicalischer Theil	203
Ergänzungen	283
A. Beethoven's Vilbnisse	285
B. Beethoven und sein letzter Arzt Dr. Wawruch	295
C. Beethoven und Fürst Nicolaus Boris Galizin	299
D. „Beethoven's Studien im Generalbaß, Contrapunct und in der Composition“, oder Ignaz Ritter von Seyfried und Tobias Haslinger	308
E. Beethoven und Carl Holz	323
F. Carl Maria von Weber als Kritiker Beethoven's	330
G. Zwei Takte im Scherzo der C moll-Sinfonie werden Veranlassung zu Streit und andauernder Meinungsverschiedenheit	337
H. In Sachen des Prozesses mit dem Mechaniker Maelzel	341
I. Drei Briefe von Beethoven an Bettina	346
K. Beethoven's Briefkonzept an Cherubini aus dem Jahre 1823	352
L. Das Motiv zum letzten Satze des Quartetts in Cis moll, Op. 131	353
M. Aus der Sonate pathétique	358
N. Geschichtliches über Einführung Beethoven'scher Musik in Paris	362
O. Ein Rückblick auf Beethoven's Handbibliothek und die öffentliche Versteigerung des musicalischen Nachlasses im November 1827	367
P. Vorhandene Reliquien von Beethoven	273
